Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 15. Februar 2020 um 20:36 Uhr

Castor-Behälter in Nordenham auf ein Schiff verladen

Tobias Darge: Neuer Atomtransport aus Sellafield durchs Weserbergland und Südniedersachsen möglich

Samstag 15. Februar 2020 - **Sellafield** / **Hameln** / **Göttingen (wbn). Steht dem Weserbergland und Südniedersachsen ein neuer Atomtransport bevor?**

Der für gewöhnlich gut informierte Göttinger Anti-Atomkraft-Aktivist Tobias Darge hat heute die Weserbergland-Nachrichten.de davon unterrichtet, dass ab März bis Dezember 2020 ein Transport mit hochradioaktivem Atommüll aus der Wiederaufbereitungsanlage Sellafield (England) zum AKW Biblis in Hessen fahren soll.

Fortsetzung von Seite 1

Tobias Darge: „Am 14. Februar genehmigte das Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) den Schienentransport. Die leeren Castor-Behälter wurden laut der Atomtransporte-Firma Gesellschaft für Nuklearservice (GNS) am 18.9.2019 in Nordenham von einem Bahnwaggon auf ein Schiff verladen.“

Vermutlich werde der Transport also im Hafen von Nordenham umgeschlagen. Darge weiß aus bisheriger Erfahrung: „Eine mögliche Route führt über Bremen, Hannover, Göttingen, Kassel zum hessischen AKW Biblis. Alternativ könnte der Castor auch über Paderborn, NRW und Rheinland-Pfalz fahren.“